

Storylines und Fragmente

Ideen und Einfälle

Der 13. Gast

Uri Nachtigall ist nach Zählung der Schwester Maya der 13. Gast. Und in ihren Gedanken und inneren Monologen nennt sie ihn auch so! Ihren ersten inneren Monolog erleben wir nach dem Kurzbesuch bei Uri Nachtigall auf dem Zimmer, als sie ihn zum Frühstück einlädt, weil sich die neue Leiterin des Sanatoriums allen vorstellen und sie alle kennenlernen möchte. De facto sind aber bisher nur folgende Gäste erwähnt und eingeführt:

- Betti @Liebeanalle
- Lara @DerHerbstinmir
- Ben(jamin) @Gedankenkammer
- Basti @Maulwurfkuchen
- Friedhelm Förster 
- Igor, der Security-Mann?

Theorie & Poetik

Materialistische Spiritualität

Wann werden aus Geistern Gespenster? Um diesen Themenkomplex aufzubauen, sind die Figuren:

- Die Geschwister Von Schuch: **Doktorvater von Scardanelli Prof. Dr. Robert Anton von Schuch - Extraordinarius an der Universität Halle, Institut für forensische Morphogenetik und Psychophilie und seine Schwester Martha Marietta von Schuch**
- Ördek, alias **Dr. Giordano Scardanelli: Normalität und Paranormalität in Verschränkung mit Genie und Wahnsinn. Eine transzendente Diskursanalyse.**
- Igor mit dem sprechenden Igel
- Ali, der Schrauber mit der Werkstatt als "Umschlagplatz menschlicher Mobilität" (Ördek zu Else @Erwachsenenstammtisch)
- Else @Erwachsenenstammtisch

Die Geisterwelt

Mehmet Nuri Bülbül, der Landvermesser
Behice Bülbül, seine geschiedene Frau
Bella Rosa, die Frau im Turm am Bassin
Viktor Frankenstein in der schiefen Hütte
Die Seeräuber auf der bunten Kuh
Rufus, der Gärtner alias Michael Andrewski

Wer arbeitet eigentlich in der Pathologie?

Dr. Theresa Wagner lässt sich umbilden und wer noch?

Der Gap

Es gibt ein logisches Loch, das ich den Gap nenne. Es geht um zwei Versionen, die einander widersprechen und ineinander greifen in der Sache um Rufus' Schicksal.

Rufus der Gärtnergehilfe,

der gerne so wäre wie Dr. Zodiac, weil er ihm auch ähnlich sieht. In seinem Wahn ersticht er

die Rechtsanwältin Ayleen Heersold, die den Theaterphilosophen im Sanatorium besuchen möchte, schleppt sie in die Gartenlaube, versteckt sie dort und vergeht sich dort an ihr immer wieder. Da wird er von Friedhelm Förster auf frischer Tat ertappt, wo der Gap beginnt:

Gap 1. Version

Der Förster schlägt Rufus mit dem Gewehrkolben nieder, ruft die Polizei und übergibt ihn der Polizei, ist selbst etwas schockiert und betroffen über das, was er gesehen hat, sitzt mit seinem alten Schulfreund HK Julius Hoffmann im Speisesaal, erholt sich von seinem Schock, Schwester Maya kommt hinzu, bietet ihm an, ein paar Tage im Sanatorium zu bleiben; Förster lehnt ab, er möchte lieber nach hause.

Gap 2. Version

Rufus ist tot. Friedhelm Förster hat ihm den Kopf weggeschossen. Als Friedhelm Förster aber in seinem Forsthaus sitzt, erscheint ihm Rufus wieder; Förster erschießt sich selbst, schießt sich mit seinem Gewehr den eigenen Kopf ab.

Zwischenfiguren des Gap

Hauptkommissar Julius Hoffmann

Die schöne Richterin, Caroline Blank, die Ehefrau des Hauptkommissars Hoffmann

Die schöne Richterin hat von vornherein schon im Roman eine Sonderrolle; sie ist einerseits die Vertreterin der judikativen Bürokratie und des Rechtssystems, zugleich aber auch die romantische Transzendierung dieses Systems. Caroline Blank hat sich in meiner Erzählwelt in dieser Doppelrolle von vornherein in der "Geständigen" etabliert. Dort lernt der Hauptkommissar sie kennen und verliebt sich in sie und wie durch ein Wunder kommen die beiden zusammen, was niemand so recht fassen kann, weil die schöne Richterin ungeheuer attraktiv ist und Hoffmann adipös und unattraktiv. Es ist ein Mysterium für Außenstehende,  aber die schöne Richterin liebt diesen Mann und nimmt ihn sich zum Ehemann.

Die Wachtmeister: Robert Kruse und Dietmar Winkelmann

Die beiden Wachtmeister als Duo etablierten sich im Einsatz wegen des Fenstersprungs von Hermes aus dem Fenster des Niklas Hardenberg. Sie sind die Zwischenfiguren zwischen Himmel und Erde mit ihrer Schulweisheit, Trivialität und niederem Rang alleingelassen und hilflos und werden mit dem Gap ins kalte Wasser geworfen und müssen sich nun zurechtfinden, es gibt keine Ausflucht.

Der Plot des Gap

Urplötzlich wird die Rechtsanwältin,  kaum in die Geschichte eingeführt, erstochen und ist tot. Dem Anschein nach ist es Dr. Zodiac,  der junge elegante Arzt und Psychiater. Aber Rufus ist eindeutig der Nekrophile, der sich in der Gartenlaube an Ayleen Heersold vergeht. Wie aber kann man einrichten, dass eine gewisse Offenheit bleibt,  und man nicht entscheiden kann, ob Dr. Zodiac und Rufus zwei Menschen sind?

Folge 417 - der Gap beginnt! 488: Er war schockiert, bleich, niedergeschlagen, aber er dachte nicht im Entferntesten daran, sich das Leben zu nehmen. Sie hätten also gar nichts bemerken und ihn von seinem Vorhaben abhalten können; denn dieses Vorhaben existierte nicht.

Eigentlich beginnt der Gap als Ereignis im Polizeibus mit Winkelmann und Kruse. Folge 401! Die Fahrt im Bus kann aber nur erfolgen, wenn Rufus lebend gefasst ist und das Phänomen nur stattfinden, wenn Rufus ein Gespenst ist! Grüße von Dr. Schrödinger!

Zu seltsam sind die Dinge, die sich im Polizeitransporter ereignen. Traum und Wirklichkeit: SOKRATES Folge 401:...

Der Hintergrund ist eben, dass es zwei Versionen gibt: 1. der Förster hat Rufus nur niedergeschlagen und der Polizei übergeben; 2. der Förster hat Rufus erschossen, in den Kopf geschossen und hat dann seinen Freund Julius Hoffmann angerufen. Woraus sich dann ganz neue Storyfragen ergeben würden: 1. Wie reagiert Julius Hoffmann hierauf? a) er kommt ganz offiziell und mit der ganzen Mannschaft; b) er kommt erst einmal allein und spricht mit seinem Freund Friedhelm Förster - es sollte ihm zumindest durch den Kopf gehen, obwohl er sich für die andere Variante entscheidet. **Das Ganze wird Thema zwischen Julius Hoffmann und seiner Frau. Die beiden kommen zuhause an und wir blicken in ihr Privatleben, schauen in ihr Schlafzimmer. Später wird Leopold Lauster auf die Geschichte aufmerksam. Wird er ermitteln?**

Der aktuelle Stand des Plots 15.04.2022

Folge 531: Dietmar Winkelmann und Robert Kruse haben sich über ihren Wahrtraum ausgetauscht und sind am Forsthaus angekommen; Die schöne Richterin und HK Hoffmann fahren ab; Oberländer, Kruse, Winkelmann warten auf die Spurensicherung und sperren den Tatort ab. Da taucht Rufus auf. Die Wachtmeister möchten ihn festsetzen, Oberländer kann sie beschwichtigen und sagt, er habe die Person schon überprüft: das sei Michael Andrewski, er wohne als Forstgehilfe im Anbau des Forsthauses. Daraufhin geht Winkelmann die Hunde beruhigen und Andrewski verschwindet im Anbau.

Die Textpassagen des Gap

Ayleen Heersold stirbt: Folge 45

Die Begegnungsszene mit ihrem Mörder, worin noch alles auf Dr. Zodiac deutet aber nicht eindeutig ist, ist die Folge 44.  Direkt darauf in der Folge 45 stirbt Ayleen. Es existiert aber die Idee, die sich noch nicht manifestiert hat, dass Ayleen Heersold im Zwischenreich, der ja auch Nadia Shirayuki angehört, weiterlebt. Das Zwischenreich ist aber nicht der Gap.

Das Gartenhaus

Rufus im Gartenhaus und Plot

Mit Ayleen, die er seine Geliebte nennt: Folge 76. Rufus und Luisa begegnen sich in der Folge 119. Folge 133; Rufus will Luisas Moped mit Superbenzin sabotieren, da stößt er mit Nadia Shirayuki zusammen. «Mach deine Arbeit richtig und verschwinde dann in dein Gartenhaus, um deine perversen Spielchen zu treiben. Lange wird es ohnehin nicht gut gehen!» Nadia Shirayuki weiß um das Geschehen und scheint auch in die Zukunft sehen zu können.

Sokrates-Notizen ab 530

«»

Die Idee, Knuth Kneisel-Knop alias Ördek zu machen, ist hinfällig! Stattdessen habe ich das Ehepaar eingeführt, das bei Ördek auftaucht und einen Borgward sucht. Der Mann ist

Professor Dr. Robert Anton Freiherr von Schuch, die Dame, die ihn begleitet, Therese von Schuch, seine Schwester. Dr. Robert Anton von Schuch ist Extraordinarius an der Universität Halle, Institut für forensische Morphogenetik und Psychophilie. Ali entschlüsselt das auf seine Art so: «Der Schuch ist an der Universität so etwas wie ein Spezialist für Vergaserbeleuchtung bei KfZ-Meisters.» «Meister», korrigierte ihn die Nachtigall. «Pass mal auf, du Klugdiarrhoe! Du stehst inmitten von Hundekacke und riskierst noch eine dicke Lippe. Sieh du lieber zu, wie du aus diesem Sanatorium kommst! Wer bezahlt denn eigentlich deinen Aufenthalt dort?» Darüber hatte sich der Theaterphilosoph tatsächlich noch keine Gedanken gemacht. «Ich bin dort Gast», erwiderte er. Ali lachte lauthals: «Ja, klar! In der Gaststätte bist du auch Gast, wie der Name schon sagt und im Hotel auch, Blödmann! Und was kommt am Ende?»

Dr. Giordano Scardanelli: Normalität und Paranormalität in Verschränkung mit Genie und Wahnsinn. Eine transzendente Diskursanalyse. Alias Ördek! Doktorvater: Prof. Dr. Robert Anton von Schuch - Extraordinarius an der Universität Halle, Institut für forensische Morphogenetik und Psychophilie.

Folge 531: die Erzählrationalität muss irgendwie hergestellt werden:

Der Gap macht narrative Probleme! Robert Kruse und Dietmar Winkelmann haben beide unabhängig voneinander den selben Traum, in dem sie von Kommissar Hoffmann zum Einsatz gerufen werden, um den Gefangenen transport von der Villa ins Präsidium zu begleiten. Der Gefangene aber entkommt ihnen spukhaft. Bei Dienstantritt zur Nachtschicht ist es so, als hätten beide den Einsatz nur geträumt. Aber es ist ein Traum, der sie beide belastet, als wäre ihnen eine Laus über die Leber gelaufen. Die Nachtschicht beginnt im Streifenwagen, sie fahren zur Ortsausfahrt Richtung Hattinger Wald.

Zurück zum Gap: Aus der Sicht des HK Hoffmann:

Zum einen vertraut er den Wachtmeistern den Transport an. Der Gefangene Rufus kommt aber nicht im Präsidium an, weil er unterwegs entkommt und flüchtig ist. Daraufhin beordert HK Hoffmann seinen Gehilfen schnell in die Villa zurück. Sein Freund Oberförster Friedhelm Förster ist mit ihm im Speisesaal, er steht ein bisschen unter Schock, weil er Rufus in flagranti erwischt hat. Er hat ihn spontan niedergeschlagen und lebend der Polizei übergeben, weswegen ja der Gefangenen transport stattfindet. Trotz Anraten der Schwester Maja im Sanatorium zu bleiben, will Friedhelm Förster nach Hause. Dagegen kann nichts sprechen, weil er ja Rufus mit dem Gewehrkolben nur niedergeschlagen hat und dieser lebend in Polizeigewahrsam gekommen ist.

Der Gap: 1. Rufus lebt und entkommt, was ein Alptraum für Robert Kruse und Dietmar Winkelmann ist. Es ist ein spukhaftes Entkommen. 2. Rufus ist tot, Friedhelm Förster beobachtet das nekrophile Geschehen, geht zu seinem Wagen, holt sein Gewehr und schießt Rufus in den Kopf. Er ist nicht nur schockiert, weil er das Sexualgeschehen beobachtet hat, sondern weil er in Selbstjustiz Rufus erschossen hat! Das ist die Realitätsverschiebung bei HK Hoffmann.

Wann wird er aber dieser Verschiebung gewahr?

Im Forsthaus bei der Begegnung mit seiner Frau und Oberländer ist er in der Realität, er habe Förster festsetzen müssen! So hätte er den Selbstmord verhindern können. Sagt er

das nun seiner Frau gegenüber, weil er weiß, dass Rufus tot ist?

Igor, der Igel und Igor, der Security-Mann

Letzte Erwähnung in der Folge 492 bei Nadeschda zuhause, die Kinder unterhalten sich über den Igel bei Onkel Igor. Dann beginnt der Nachtdienst für Nadeschda.

Idee

Nadeschda und Dr. Theresa Wagner unterhalten sich. Es geht um die beiden Komapatienten und deren Hirnaktivitäten. Das EEG spielt bei beiden gleichzeitig verrückt. Theresa Wagner zieht Nadeschda zurate. Kann Nadeschda eine Assoziation zu Igor, dem Igel bilden? Wohl kaum!